



Sein Name ist *Cornelius*, ihr Name ist *Zira*. Sie sind jung, sie lieben sich. Und sie haben ein Problem.

Dieses Problem heißt *Taylor*. Und die Tatsache, daß er überhaupt einen Namen hat, ist ein erheblicher Teil dieses Problems. Denn er ist ein Mensch mit Namen in einer Welt, in der Menschen keine Namen haben. Er ist ein Mensch, der lesen und schreiben kann – in einer Zeit, da der Mensch nicht mehr ist als eine dumme Kreatur – ein Tier. Er ist ein intelligentes Wesen inmitten einer Gesellschaft, in der jeder Mensch als Tier gilt.

Kurz gesagt: Er ist das Problem. Und Cornelius ist sich nicht sicher, ob er sich überhaupt damit auseinandersetzen will.

Nur, ihm bleibt keine Wahl.